Presseinformation

3. Dezember 2003

Niederösterreich konnte CO2-Ausstoss stabilisieren

Sobotka: Präsentieren erfolgreichen NÖ Klimaschutz in Mailand

Anlässlich des Welt-Klima-Gipfels in Mailand wird Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka die erfolgreiche niederösterreichische Klimakampagne vorstellen und die Erfolge Niederösterreichs im Kampf gegen den CO2–Ausstoss präsentieren. Niederösterreich ist auf dem besten Weg, die Kyoto-Zielsetzungen, eine Reduktion des CO2-Ausstosses um 13 Prozent bis 2010, zu erreichen.

„Es ist uns in Niederösterreich gelungen, den CO2-Ausstoss in den letzten Jahren stabil zu halten“, zeigt sich Sobotka erfreut, „und das trotz eines deutlichen Wirtschaftswachstums von durchschnittlich 1,5 Prozent, einer Steigerung des Verkehrsaufkommens von 13 Prozent und einer Zunahme der niederösterreichischen Bevölkerung um 5 Prozent auf über 1,5 Millionen.“

Das niederösterreichische Klimabündnis umfasst ein Bündel von Maßnahmen, das neben der ökologischen Wohnbauförderung und dem Ausbau des öffentlichen Verkehrs, etwa durch die Einführung der Doppelstock-Waggons, auch eine Reihe kleinerer Projekte in den über 216 Klimabündnisgemeinden Niederösterreichs beinhaltet. Die Initiativen der Gemeinden, der Wirtschaft und der Bevölkerung im Bereich der Fernwärme, der Erneuerung der privaten Heizanlagen, der Radwege und der Abfallwirtschaft haben es möglich gemacht, den CO2-Ausstoss in Niederösterreich einzubremsen.

„Wir wollen in Mailand zeigen, dass das ehrgeizige Kyoto-Ziel, eine CO2-Reduktion um 13 Prozent bis 2010, möglich und erreichbar ist. Erreichbar ist es aber nur, wenn alle gemeinsam, Länder, Gemeinden, Wirtschaft und die Bevölkerung, an einem Strang ziehen. Niederösterreich hat gezeigt, wie eine erfolgreiche Klimapolitik umsetzbar ist“, so Sobotka abschließend.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at